I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 901/81 DER KOMMISSION

vom 3. April 1981

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1054/78 im Anschluß an die Festsetzung neuer in der Landwirtschaft anzuwendender Umrechnungskurse für die Benelux-Länder, Deutschland, Dänemark, Frankreich, Irland, Italien und Griechenland

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 878/77 des Rates vom 26. April 1977 über die in der Landwirtschaft anzuwendenden Umrechnungskurse (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 850/81 (2), insbesondere auf Artikel 5,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Nach Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1054/78 der Kommission vom 19. Mai 1978 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EWG) Nr. 878/77 des Rates über die in der Landwirtschaft anzuwendenden Umrechnungskurse und zum Ersatz der Verordnung (EWG) Nr. 937/77 (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3332/80 (4), gilt Artikel 4 Absatz 1 letzter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 1134/68 des Rates vom 30. Juli 1968 über die Bedingungen für die Änderung des Wertes der Rechnungseinheit für die gemeinsame Agrarpolitik (5) nur für Änderungen der repräsentativen Kurse, die vor dem 5. April 1981 eingetreten sind.

Mit Verordnung (EWG) Nr. 850/81 sind die Anhänge I bis VIII der Verordnung (EWG) Nr. 878/77 geändert worden, um die Festsetzung der neuen repräsentativen Kurse für den belgischen Franken, den luxemburgischen Franken, die Deutsche Mark, die dänische Krone, den französischen Franken, die griechische Drachme, das irische Pfund, die italienische Lira und den niederländischen Gulden mit Wirkung vom 6. April 1981 zu berücksichtigen. Die Verordnung (EWG) Nr. 1054/78 ist daher zu ergänzen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme der betreffenden Verwaltungsausschüsse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

In Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1054/78 erhält der zweite Absatz folgende Fassung:

„(2) Artikel 4 Absatz 1 letzter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 1134/68 gilt nur für Vorausfestsetzungen und die sie bescheinigenden Lizenzen bzw. Titel, die gemäß Artikel 21 der Verordnung (EWG) Nr. 3183/80 (1) ausgestellt wurden:

— vor dem 30. November 1979 hinsichtlich der in Artikel 2a Absatz 8 letzter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 878/77 in ihrer durch die Verordnung (EWG) Nr. 2722/79 (2) eingeführten Fassung für die betreffenden Erzeugnisse ausgewiesenen repräsentativen Kurse der dänischen Krone, und zwar von den dort aufgeführten Zeitpunkten an,

— vor dem 12. Dezember 1979 hinsichtlich der in Artikel 2a Absätze 4 und 5 der Verordnung (EWG) Nr. 878/77 in ihrer durch die

(1) ABl. Nr. L 106 vom 29. 4. 1977, S. 27.
(2) ABl. Nr. L 90 vom 4. 4. 1981, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 134 vom 22. 5. 1978, S. 40.
(4) ABl. Nr. L 349 vom 23. 12. 1980, S. 19.
(5) ABl. Nr. L 188 vom 1. 8. 1968, S. 1.

Verordnung (EWG) Nr. 2835/79 (3) eingeführten Fassung für die betreffenden Erzeugnisse ausgewiesenen repräsentativen Kurse der italienischen Lira und des englischen Pfundes und zwar von den dort aufgeführten Zeitpunkten an,

— vor dem 7. Mai 1980 hinsichtlich der in Artikel 2a Absätze 3 und 4 der Verordnung (EWG) Nr. 878/77 in ihrer durch die Verordnungen (EWG) Nr. 1174/80 (4) und (EWG) Nr. 1175/80 (5) eingeführten Fassung für die betreffenden Erzeugnisse ausgewiesenen repräsentativen Kurse des französischen Franken und der italienischen Lira und zwar von den dort aufgeführten Zeitpunkten an,

— vor dem 30. Mai 1980 hinsichtlich der in den Anhängen I, III und VII der Verordnung (EWG) Nr. 878/77 in ihrer durch die Verordnung (EWG) Nr. 1366/80 (6) eingeführten Fassung für die betreffenden Erzeugnisse ausgewiesenen repräsentativen Kurse des belgischen Franken, des luxemburgischen Franken, der Deutschen Mark und des niederländischen Gulden und zwar von den dort aufgeführten Zeitpunkten an,

— vor dem 2. April 1981 hinsichtlich der in den Anhängen I bis VIII der Verordnung (EWG) Nr. 850/81 (7) ausgewiesenen repräsentativen Kurse für den belgischen Franken, den luxemburgischen Franken, die dänische Krone, die Deutsche Mark, den französischen Franken, die griechische Drachme, das irische Pfund, die italienische Lira und den niederländischen Gulden.

(1) ABl. Nr. L 338 vom 13. 12. 1980, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 309 vom 5. 12. 1979, S. 9.
(3) ABl. Nr. L 320 vom 15. 12. 1979, S. 58.
(4) ABl. Nr. L 118 vom 9. 5. 1980, S. 44.
(5) ABl. Nr. L 118 vom 9. 5. 1980, S. 45.
(6) ABl. Nr. L 140 vom 5. 6. 1980, S. 19.
(7) ABl. Nr. L 90 vom 4. 4. 1981, S. 1."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 6. April 1981 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 3. April 1981

Für die Kommission

Poul DALSAGER

Mitglied der Kommission